



TÄTIGKEITSBERICHT

zur 21. Mitgliederversammlung am 17. September 2022

Liebe Freunde und Förderer von Hilat Al Bir,

Die Demokratiebewegung und die eingeleiteten Reformen wurden durch einen Militärputsch im Oktober 2021 jäh gestoppt. Bereits initiierte Projekte der internationalen Gemeinschaft zur Stabilisierung und Förderung der Demokratie und der zivilen Übergangsregierung wurden eingefroren. Die Inflation ist wieder da, Lebensmittel und Benzin sind knapp. Fast alle Teile der Bevölkerung sind verarmt. Die Mittelschicht ist komplett verschwunden. Im Westen, Osten und am Blauen Nil sind ethnische Konflikte aufgeflammt, Staat oder Militär bieten der Bevölkerung keinen Schutz. Die Lage der Menschenrechte ist sehr schlecht.

Die wirtschaftliche und soziale Lage hat Auswirkungen auf das gesamte Leben im Sudan, jeder Tag birgt auch für unsere Vereinsarbeit neue Unwägbarkeiten. Manches Mal gibt es kein Benzin, an anderen Tagen muss man stundenlang suchen, um Wasser zu organisieren, weil der Strom und damit die Wasserpumpen nicht funktionieren. Baumaterial ist oft nicht erhältlich und verteuert sich laufend. Handwerker, welche fest gebucht wurden, erscheinen nicht. Die Menschen, die für den Verein arbeiten sind mit dem täglichen Überleben beschäftigt, es ist oft nur mit viel Mühe möglich Lebensmittel, insbesondere das Hauptlebensmittel Brot, Medikamente oder Transport zu finden.

Unser bisher größtes Projekt „Bau von Schulen für zehn Dörfer sowie einer Gehörlosenschule für die Region und Stärkung des Partnervereins durch Bau eines Vereinshauses, einer Plantage und Schulungen“ konnte nur aufgrund des pausenlosen Einsatzes und Engagements des Projektteams erfolgreich fertiggestellt werden. Im Oktober 2021 wurden die Schulen offiziell eröffnet unter Beisein eines Vertreters der Deutschen Botschaft Khartum.

Unser Partnerverein vor Ort hat auch letztes Jahr viel geleistet: Es wurden vier Unterkünfte für Hausmeister (drei für Schulen, eine für das Vereinshaus) gebaut sowie neue Toiletten für den alten Kindergarten. Es wurden einwöchige Computerschulungen geplant und durchgeführt, Bäume auf der Plantage nachgepflanzt und das Vereinshaus ausgestattet. Auch auf dem Gelände des Vereinshauses wurden Bäume und Sträucher gekauft und angepflanzt sowie ein Frauencafé im Vereinshaus ins Leben gerufen.

Das Geld der Patenschaften wurde dieses Jahr ausschließlich für Lehrmittel verwendet. Dabei wurden mehr als 7.000 Unterrichtsbücher beschafft und verteilt.

Anschaffungen für das Vereinshaus

Das Vereinshaus soll einerseits unseren **Partnerverein** bei der Vereinsarbeit unterstützen und dazu beitragen, dass er in der Region präsenter wird, andererseits soll er auch als **Begegnungsort** für alle BewohnerInnen des Ortes zur Verfügung stehen.

Die Küche des neu eröffneten Vereinshauses wurde mit einem Kühlschrank, Herd und Geschirr ausgestattet. Weiterhin wurden kleinere Anschaffungen für den Außenbereich vorgenommen und ein zweiter Toilettenraum gebaut. Ein größerer Posten war die Anschaffung und Pflanzung von 50 Bäumen und Sträuchern, die auf dem Gelände des Vereinshauses gepflanzt wurden. Daneben wurde ein Raum mit einer Veranda für einen Hausmeister gebaut. Es ist nun alles bereit, so dass größere Veranstaltungen und Versammlungen stattfinden können.



Das Vereinshaus ist auf einer Seite mit Wellblech überdacht, dort haben sich die Frauen zum ersten Frauencafé getroffen.

Inzwischen haben auch bereits Frauentreffs im Vereinshaus stattgefunden, indem die Frauen aktuelle Themen diskutieren und Schulungen stattfinden.



Links im Bild sind zwei Büroräume, in der Mitte die Küche, rechts der große Versammlungsraum mit ca. 120 qm. Große Versammlungen und Veranstaltungen können auch auf dem ca. 3500 qm großen umzäunten Gelände stattfinden.

Hausmeisterunterkünfte auf dem Schulgelände

Die schlechte wirtschaftliche und Sicherheitssituation im Sudan führt zu immer mehr Kriminalität. Die Militärregierung hat kein Interesse an Stabilität. Kleinere Delikte wie Diebstahl und ähnliches passieren auf der Straße, ohne dass sich die Polizei oder der Sicherheitsapparat verantwortlich fühlen. Alles, was nicht geschützt wird, wird entwendet. Das trifft auch Schulen, Krankenhäuser und Moscheen. In zwei unserer Schulen in Hilat Al Bir wurden alle Ventilatoren gestohlen.

Wir haben uns daher entschlossen, auf dem Gelände der beiden Sekundarschulen, die relativ abgelegen am Rande des Dorfes liegen, jeweils eine kleine Unterkunft für einen Hausmeister zu bauen sowie eine Unterkunft auf dem Gelände der benachbarten Basisschulen Al Amal und Al Gadima.



Eine Unterkunft besteht aus zwei Räumen, die durch eine Veranda aus Blechdach verbunden sind. Die Räume sind mittlerweile von den Hausmeistern mit Familien bezogen.

Plantage

Bei den Pflanzungen für die Plantage wurden Bäume ersetzt, welche nicht gediehen sind. 125 Zitronenbäume und 20 Mangobäume wurden neu gepflanzt.



Die Plantage wird von einem Gärtner mit Familie überwacht und betreut. Sie wohnen dort und stellen sicher, dass nicht jeder in die Plantage reinkommt. Sie übernehmen die Bewässerung und halten die Pflanzungen in Ordnung und werden in der Saison von Hilfskräften unterstützt.

Computerkurse

Unser Partnerverein hat sich informiert und Angebote eingeholt und diesen Juni wurde dann eine einwöchige Computerschulung mit Trainern aus einem Trainingscenter in Sennar durchgeführt. Daran haben 25 Jugendliche und junge Erwachsene teilgenommen, vor allem StudentInnen, AbsolventInnen und SchülerInnen aus Hilat Al Bir. Die Schulung fand in den Räumen der Sekundarschule in Hilat Al Bir statt, die mit einem Computerraum ausgestattet ist.



Schulungsinhalte waren allgemeine Grundlagen über Computer, das Betriebssystem Windows sowie Office Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint).

Das Interesse an dem Trainingsangebot war groß, da nur 25 Plätze zur Verfügung standen, konnte nur ein Teil der Interessenten berücksichtigt werden. Es laufen momentan gerade die Vorbereitungen, um einen weiteren Kurs durchzuführen, um möglichst vielen der Interessenten ein Computertraining ermöglichen zu können.

Patenschaften

Dieses Schuljahr wollen wir dem Mangel an Schulbüchern und Schulmaterial entgegenwirken. Die Schulen haben sich in Absprache mit dem Verein in Hilat Al Bir dafür entschieden, das Geld aller Klassenpatenschaften für den Kauf von Büchern und Schulmaterial einzusetzen. Ziel ist, dass alle Kinder Bücher und Arbeitsbücher für die Hauptfächer erhalten (Arabisch und Mathe sowie Englisch und Naturwissenschaften für die höheren Klassen). Der Bedarf wurde mit den Lehrern koordiniert.

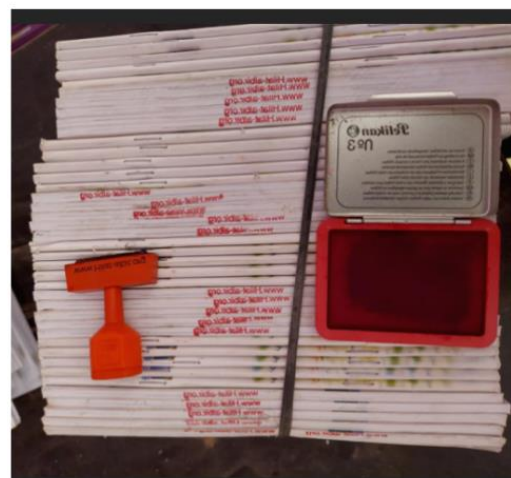


Die Bücher wurden von dem Verein bei den Großhändlern in Khartum eingekauft, wodurch die Materialien bis zu 50 % günstiger erworben werden konnten.

Für das Schuljahr 2021/2022 wurden für sechs Basisschulen 7.200 Bücher und Arbeitsbücher, 3.500 Hefte, 5.350 Kugelschreiber, 2.400 Bleistifte sowie Kreide und weitere Unterrichtsmaterialien erworben. Für die Sekundarschule wurden 1.800 Bücher gekauft.



Bücher, Hefte und Schulmaterial wurden in Khartum vom Großhandel gekauft und nach Hilat Al Bir transportiert. Die Bücher werden mit dem Vereinsstempel gestempelt und zu den Schulen transportiert.



Die gestempelten Bücher und alles weitere Schulmaterial wurden zu den einzelnen Schulen transportiert. Die bestellten Mengen werden nach Anzahl der Schülerinnen und Schüler und Bedarf verteilt und an die SchuldirektorInnen übergeben.

Eröffnung der neuen Einrichtungen

Alle Schulen sind seit dem Beginn des letzten Schuljahrs im September 2021 in Betrieb. Geplant war eine große Eröffnungsfeier unter Teilnahme offizieller Vertreter der Behörden sowie Herrn Olivier Vogel, Head of Cooperation der Deutschen Botschaft in Khartum am 25.10.2021.

Unglücklicherweise war es genau der Tag, an dem das Militär putschte und viele Behördenvertreter in Arrest nahmen, verbunden mit großer Unsicherheit zur Situation. Da Herr Vogel bereits am Vortag anreiste und bei unserem Projektleiter Babikir untergekommen war, entschied man sich am Morgen zu einem kleinen Rundgang und einer stark verkleinerten Eröffnungsfeier in Hilat Al Bir, wo die Lage ruhig war.



Olivier Vogel bei der Eröffnung des neuen Kindergartens in Hilat Al Bir



Auf dem Rundgang wurde auch das neue Vereinshaus besichtigt und eröffnet.



Spenden und Geburtstagsgeschenke an Freunde von Hilat Al Bir

Auch dieses Jahr durften wir von einigen Freunden von Hilat Al Bir sehr großzügige Spenden entgegennehmen anlässlich von Geburtstagen, Hochzeiten, Geschäftserfolgen, etc. Neben den Mitgliederbeiträgen sind es vor allem die Spenden, die es uns ermöglichen, diese großartigen Projekte überhaupt beim BMZ einzureichen. Dieses Jahr möchten wir uns insbesondere bei Michael Emmer und seiner Familie bedanken, der bereits zum dritten Mal zum runden Geburtstag viel Geld für den Verein gesammelt und gespendet hat.

Alles Gute und noch viele runde Geburtstage für Dich! 😊



Spendenaktionen durch Microsoft und Microsoft MitarbeiterInnen



Innerhalb der **GIVING WEEK 2021** sind 239 LäuferInnen von Microsoft im Oktober 2021 wieder zugunsten unseres Vereins gelaufen. Auch dieses Mal war es wieder eine internationale Veranstaltung mit TeilnehmerInnen aus verschiedenen Ländern. In 7 Tagen wurden für die Aktion 3.170 km getrackt. Herzlichen Dank an Annkathrin und allen, die den super Anlass organisiert haben, mitgemacht haben, dafür gesorgt haben, dass auch dieses Jahr die T-Shirts wieder gesponsert wurden, den drei Abteilungen CE&S, GPS und STU von

Microsoft, die zusammen für jeden gelaufenen km 1 € gespendet haben und allen, die anlässlich der GIVING WEEK zusätzlich den Verein unterstützt haben.

Vielen Dank, Ihr seid einfach toll!

Die Freunde von Hilat Al Bir

Inzwischen ist unser Verein auf etwa 135 Mitglieder und viele Paten angewachsen. Wir freuen uns zudem über viele weitere Förderer, die uns mit ihren großzügigen Spenden unterstützen. Wir treffen uns ca. viermal im Jahr zur öffentlichen Vorstandssitzung. Weitere Informationen zu uns, unserer Arbeit und unseren Projekten findet man auf unserer Homepage www.hilat-albir.org .